

Protokollentwurf zum JuFo-Treffen am 18.04.2019

Datum: 18.04.2019

Zeit: 17:20 Uhr

Ort: Alte Post

Anwesende: Maha, Lennart, Jonas K., Marius, Saeid, Theobald, Nic, Melvin, Fine, Gabriel, Mo, Jonathan

Entschuldigt: Christian, Anaïs, Shania

Moderation: Lennart

Protokoll: Jonathan

TOP 0: Begrüßung und Tagesordnung

TOP 1: Planung des Hallenbades Falkensee

TOP 2: Verkehrskonzept für die Innenstadt

TOP 3: about art

TOP 4: Veranstaltung zur Kommunalwahl

TOP 5: Toleranzfest

TOP 6: Wir bewegen Falkensee

TOP 7: Terminfindung

TOP 8: Sonstiges

TOP 9: Aufgabenverteilung

TOP 0: Begrüßung und Tagesordnung

Die Anwesenden werden von Lennart begrüßt.

Jonathan bittet darum, bei der Tagesordnung zuerst die Punkte unter „Sonstiges“ zu besprechen, da diese kurz seien und schneller abgearbeitet werden könnten. Lennart widerspricht dem und plädiert darauf, die Tagesordnung so zu belassen. Es kommt zur Diskussion, die Mehrheit spricht sich für die Beibehaltung der Tagesordnung aus.

TOP 1: Planung des Hallenbades Falkensee

Nic berichtet von Missständen in der Hallenbadplanung (Umwelt- und Artenschutz, Parkplatzsituation, Vorgehen der Stadt) und prangert das Verhalten der Stadtverwaltung an.

Nic möchte außerdem eine Petition an den Petitionsausschuss des Landtages stellen mit dem Ziel, die Stadtverwaltung aufzufordern, die Hallenbadplanungen an die Vorschriften zum Umweltschutz anzupassen.

Die Gruppe unterstützt das Ansinnen und berät über das weitere Vorgehen. Jugendforum und Jugendbeirat sollen mit einer Pressemitteilung an die Öffentlichkeit gehen. Dafür soll es ein Vorbereitungstreffen am **26. April um 16:00 Uhr** geben. Zudem soll Vernetzung mit anderen

Akteur*innen (Parteien, LA 21, BUND) erfolgen. Nic versucht, Kevin Kühnert ranzubekommen. Außerdem möchte er*sie, dem Jugendforum seine gesammelten Materialien in der Cloud zur Verfügung stellen.

TOP 2: Verkehrskonzept für die Innenstadt

Es soll ein Konzept für eine alternative Verkehrsführung für die Falkenseer Innenstadt entwickelt werden, um aufzuzeigen, dass der Kreisverkehr Bahnhofstraße/Poststraße nicht notwendig ist und eine langfristige Zielvorstellung eine Fußgänger*innenzone sein sollte. Ein Vorbereitungstreffen wird für den **18. Mai um 12:00 Uhr** angesetzt.

TOP 3: about art

Die Planungen zu about art zeigen, dass der anvisierte Termin am 15. Juni nicht einhaltbar sein wird, stattdessen wird eine Zusammenlegung mit dem Stadtevent vorgeschlagen, um Synergieeffekte nutzen zu können. Nach kurzer Diskussion wird hierüber abgestimmt:

abstimmungsberechtigt	ja	nein	Enthaltung
11	7	2	2

Somit soll about art mit dem Stadtevent zusammengelegt werden.

TOP 4: Veranstaltung zur Kommunalwahl

Jonathan schlägt vor, eine Veranstaltung zur Kommunalwahl durchzuführen. Dabei soll das Konzept allerdings mehr auf Augenhöhe mit den teilnehmenden Politiker*innen aus sein – im Gegensatz zu einer Podiumsdiskussion. Es wird vorgeschlagen, runde Thementische zu bilden, an denen mit den Politiker*innen ins Gespräch gekommen werden kann. Die genauen Abläufe sollen in einem Vorbereitungstreffen geklärt werden. Es kommt zur Abstimmung, ob allgemein eine Veranstaltung zur Kommunalwahl stattfinden soll:

abstimmungsberechtigt	ja	nein	Enthaltung
11	9	0	2

Damit soll eine Veranstaltung zur Kommunalwahl stattfinden. Es wird darüber abgestimmt, ob das von Jonathan grob skizzierte Konzept ausgearbeitet werden soll:

abstimmungsberechtigt	ja	nein	Enthaltung
11	7	0	4

Damit soll das von Jonathan skizzierte Konzept weiterverfolgt werden. Interessiert an der Mitarbeit sind Marius, Saeid, Theobald, Gabriel und Jonathan. Das Vorbereitungstreffen soll am **25. April um 14:00 Uhr** stattfinden.

TOP 5: Toleranzfest

Das kommende Toleranzfest wird kurz besprochen. Es werden Marius, Lennart, Maha und nach Möglichkeit Mo am Stand aushelfen. Genaueres soll bei einem Vorbereitungstreffen am **19. April um 14:00 Uhr** besprochen werden.

TOP 6: Wir bewegen Falkensee

Lennart berichtet von „Wir bewegen Falkensee“, einem geplanten Sportfest der Initiative „Aktiv Sport“. Das Jugendforum ist dabei zur Mitarbeit eingeladen worden. Es zeigt sich jedoch kein aktives Interesse an der Mitarbeit.

TOP 7: Terminfindung

Das nächste JuFo-Treffen soll am **28. April um 14:00 Uhr** in der Alten Post stattfinden.

TOP 8: Sonstiges

- 8.1 Tanz in den Mai: Theobald bittet um eine Terminverschiebung, da befürchtet wird, dass aufgrund der gleichzeitig stattfindenden Walpurgisnacht kaum Gäste kommen könnten. Es kommt zur Abstimmung, ob der Termin beibehalten werden soll:

abstimmungsberechtigt	ja	nein	Enthaltung
11	2	4	5

Damit soll der Termin verschoben werden.

- 8.2 Rosentunnel: Gabriel berichtet vom Treffen mit Ingo Wellmann vom Haus am Anger. Die Aktion soll in der ersten vollen Ferienwoche im Sommer stattfinden. Interesse an der Mitarbeit haben Fine (Orga) und Marius (Aktion selbst). Ein Vorbereitungstreffen soll am **07. Mai um 17:00 Uhr** stattfinden.
- 8.3 Plakatwettbewerb Regenbogencafé: Es wird kurz diskutiert, ob sich das Jugendforum am Plakatwettbewerb des Regenbogencafés beteiligen soll. Darüber wird abgestimmt:

abstimmungsberechtigt	ja	nein	Enthaltung
11	5	2	4

Damit soll ein Plakat gestaltet werden. Interesse an der Mitarbeit haben Lennart, Fine, Gabriel und Anaïs.

- 8.4 Jugendkongress des BfDT: Lennart fragt erneut nach Interessent*innen an der Teilnahme am Jugendkongress des Bündnisses für Demokratie und Toleranz vom 20. bis zum 24. Mai in Berlin. Dabei sein wollen Theobald, Mo, Gabriel und Lennart selbst.
- 8.5 Osterferien: Marius weist auf die EGAL-Veranstaltungen in den Osterferien hin.
- 8.6 Trello-Organisation: Marius bedankt sich für die zugenommene Trello-Aktivität, weist aber auf Ausbaupotenzial hin. Zudem wird das neue Farbsystem im Termine-Board erläutert.
- 8.7 Alte Post / Kommunikation: Melvin bittet, das Thema Kommunikation in der Alten Post zu besprechen, Jonathan weist darauf hin, dass dies bereits Thema beim Treffen am 01. April war.
- 8.8 Boden der Theke: Sebastian plant, den alten Thekenboden mit einem ASB-Transporter wegzufahren.

- 8.9 Fliedners: Jonathan berichtet von einem Treffen mit Bettina Hegewald, die die Gesamtleitung der Fliedners-Werkstätten in der Spandauer und der Chemnitzer Straße innehat. In den Werkstätten arbeiten Menschen ab 18 Jahren, die körperliche, geistige oder seelische Beeinträchtigungen haben. Es ist geplant, das Jugendforum dort vorzustellen, um nach Schnittpunkten und möglichen gemeinsamen Projekten zu suchen. Interesse haben Theobald und Toni, Jonathan soll eine Liste mit möglichen Terminen erstellen.

TOP 9: Aufgabenverteilung

Was?	Wer?
Torsten Kynast über Terminverschiebung informieren	Lennart
Aktiv Sport über das fehlende Interesse informieren	Lennart
einen neuen Termin für den verschobenen „Tanz in den Mai“ festlegen	Theobald
ein Treffen für die Plakaterstellung für das Regenbogencafé festlegen	Lennart
die Anmeldung beim BfDT erledigen	Lennart
weiter aktiv Trello nutzen	alle
Terminvorschläge für Fliedners abstimmen	Jonathan